



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Bezirksausschussmitglieder
und Gäste**

**Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald**

Privat:
Telefon: 697 32 04
E-Mail: c.duo@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 87
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 19.01.2021

Protokoll der Sonderausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 19.01.2021

Ort: Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München

Beginn: 18:30 Uhr Ende: 20:22 Uhr (öffentlicher Teil)

Anwesend: BA-Mitglieder: Fr. Dullinger-Oßwald, Hr. Lorenz, Dr. Kaiser,
Hr. Palm, Hr. Schmitt-Geiger
Hr. Reinwald, Hr. Zimmer
Fr. Wehmeyer

Polizeiinspektion 23: - / -

Mandatsträger: -

Presse: Herr Grundner (SZ),
Fr. Ick-Dietl (Münchner Merkur)

Gäste: Bürgerinnen und Bürger

BA-Geschäftsstelle: Herr Serwach

Entschuldigt: Polizeiinspektion 23: Herr Möse
Fr. Dr. Brunnengräber-Zimmer

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

1. Allgemeines

1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Frau Dullinger-Oßwald eröffnet die Sitzung des Sonderausschusses, erklärt hierbei die geltenden Hygiene Richtlinien, weist auf das vorhandene Desinfektionsmittel und das Lüften alle halbe Stunde hin, begrüßt die Anwesenden. Ebenso werden die anwesenden Gäste nochmals darauf hingewiesen, dass das Betreten des Saales nur nach dem Ausfüllen des ausliegenden Kontaktformulars erlaubt ist. Weiterhin gibt Sie die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Sonderausschusses fest.

1.2 Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung des BA 17 am 19.01.2021

6.3.5.5. Leben retten - Abbiegeassistenten unverzüglich verpflichtend einführen!
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 04.01.2021 -

3.9.1. Absetzung des TOP
Frau Dörrie wird aufgrund der Bestätigung in der Sitzung vom 08.12.2020 vorgeschlagen. Eine weitere Benennung ist nicht nötig.

einstimmig Zustimmung

1.3 Protokoll/e der letzten Sitzung

einstimmig Zustimmung

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

Eine Bürgerin meldet sich und spricht zum Thema Sommerstraßen 2021: Frage: Ist es möglich die Edelweißstraße ab „Am Bergsteig“ als Sommerstraße 2021 auszuweisen? Die Sitzungsleitung fragt nach ob die Bürgerin eine Sommerstraße möchte oder ob die Sperrung auch für den Autoverkehr gelten soll, da dies ein Unterschied ist. Antwort: Gerne auch für den Autoverkehr, da dies aber hoch gegriffen ist, zunächst Frage nach Sommerstraße.

Frau Dullinger-Oßwald erklärt, dass der BA einen Aufruf der Stadt erhalten hat mögliche Sommerstraßen im Bezirk zu melden. Die Bürgerin erhielt das Formular Bürgeranliegen. Das Anliegen wurde aufgenommen und wird in der nächsten Sitzung (FF UA Verkehr) behandelt.

Herr Schmitt-Geiger bringt stellvertretend ein Anliegen für eine Bürgerin ein: Im Fasangarten gibt es keine Streugutcontainer mehr. Die Bürgerin wünscht dies für den Fasangarten (z.B. Balanstraße / Grenzstraße). Die Verwaltung wird aufgefordert bei der Straßenmeisterei nachzufragen ob dies möglich sei und ggfs. eine Aufstellung eines Streugutcontainers zu veranlassen.

einstimmig Zustimmung

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger sowie Kinder und Jugendliche und/oder deren Vertretung
2.1.2. Bürgerschreiben/-anträge

- 2.1.2.1. Fragen zum Bau - Immer noch kein Dach: St. Bonifatius-Str. 18 - Baustelle Rückgebäude
 - Bürgeranliegen vom 14.12.2020 -
 (Federführung UA BPW)

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt nach Info der Mieterbeirätin Ricky Dörrie dem BA17 einstimmig, das Schreiben an die LBK weiterzuleiten und um Mitteilung des Sachstandes von der Verwaltung zu bitten

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.2. Antrag auf Begrünung der St.-Martin-Str. zwischen Tegernseer Landstr. und Herzogstrandstr. sowie eine Umgestaltung der Kreuzung St.-Martin-Str./Alpenstr./Zugspitzstr.
 - Schreiben GreenCity e.V. vom 17.11.2020 -
 (FF UA Umwelt + FF UA Mobilität und Verkehr) (vertagt aus 12/2020)

Empfehlung:

UA MuV:

Vorsitzender des UA: Dieser Antrag sollte sinnvollerweise im Rahmen der Überplanung TeLaNord und des Kreuzungskomplexes Zugspitzstrasse / St.Martin-Strasse betrachtet werden. (Siehe TOP 6.3.4.15)

Mitglied der SPD-Fraktion: i. O. stimme dem Antrag grundsätzlich zu, halte jedoch eine Begrünung in der Neuplanung ebenfalls für sinnvoller.

Fraktion B90/Die Grünen: Verwaltung bitten, wegen der vorliegenden Ergebnisse Green City als Akteur in die für 2021 vorgesehenen Planungsüberlegungen miteinzubeziehen.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA 17 einstimmig Zustimmung, da Überplanung der TeLa zu lange dauert; BA 17 soll aktuellen Stand der Überplanung erfragen.

Es kommt zu einer Diskussion bezüglich der Überplanung der Tegernseer Landstraße. Es wird vor allem die zeitliche Komponente diskutiert und ob das Bürgeranliegen mit der Überplanung der Tegernseer Landstraße gekoppelt oder entkoppelt wird.

Den anwesenden Vertretern des Antragsstellers wird das Wort erteilt: Sie bringen einen Vorschlag ein: Eine Sommerstraße Zugspitzstr / Alpenstr. Dann könnte man gemeinsam mit den Bürgern die Gestaltung weiterentwickeln.

Es wird über die Empfehlung des UA Umwelt & Gesundheit abgestimmt:

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.3. Zugeparkte Gehweg-Auslässe an der Straße "Am Bergsteig" in Obergiesing
 Meine Bitte um einfache bauliche Maßnahmen gegen Falschparken
 - Bürgeranliegen vom 30.11.2020 -
 (FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Verweis an das KVR mit der Bitte um Klärung, ob dem Anliegen aus Sachgründen und lt. StVO entsprochen werden kann und sodann Bitte um Lösungsvorschläge.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.4. Autos fahren auf Gehweg auch und ab - Weissenseestr. / Poellatstr. Grünfläche mit Bäumen - Bürgeranliegen vom 18.12.2020 -
 (FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Vorsitzender des UA: Bürgerinnenanliegen wurde schon im BA behandelt in der Bürgersprechstunde. Ich empfehle Ablehnung, da die vorliegenden Informationen keine Handlungsoption für den BA erkennen lassen: Das Geschehen erfolgt auf Privatgrund (GEWOFAG) und wurde vom KVR und der PI 23 schon inspiziert. Die GEWOFAG wurde auch schon angeschrieben.

Fraktion B90/Die Grünen:

1. Vertagen
2. UA bittet um Information, ob eine Nutzungsänderung als Parkfläche erfolgt ist (ggf. durch UA BPW) und welche Antwort von der GEWOFAG vorliegt.
3. Zwischeninformation an Bürgerin.

Es erfolgt eine kurze Diskussion um welche Stelle es sich tatsächlich handelt, dies ist aus dem Anliegen leider nicht zu entnehmen.

Es wird über das Vorgehen gem. Vorschlag der Fraktion B90/Die Grünen abgestimmt (inkl. Vertagung)

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.5. Zu wenige Wertstoffinseln im Bezirk Fasangarten
 - Bürgeranliegen vom 21.12.2020 -
 (FF UA Umwelt)

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA 17 einstimmig Schreiben an Bürger, dass neue Wertstoffinseln aufgestellt wurden; Auf Geoportal der LHM könnte Standorte Wertstoffinseln angezeigt werden. Dies soll die Verwaltung veranlassen.

Frau Wehmeyer ergänzt zur Empfehlung: Die neue Wertstoffinsel befindet sich Balanstraße Ecke Frankenwaldstraße. Dies bitte an die Antragsstellerin mitteilen.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.6. Gehweg Giesinger Bahnhofstraße - Schließung für Radfahrer*innen zur Sicherheit der Fußgänger*innen; Bürgeranliegen vom 23.12.2020 (FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Der Gehweg wurde auf Antrag des BA (Fraktion Bü90/Grüne) für den Radverkehr geöffnet. Ggfs. ist eine bessere Beschilderung zwecks erhöhter gegenseitiger Rücksichtnahme nötig? Diesbezügliche Info und Anfrage an das KVR. Info an Antragsteller.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.7. Tempo 30 vor dem Anton-Fingerle-Bildungszentrum in der Schlierseestraße 47; Bürgeranliegen vom 22.12.2020 (FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Hier existiert schon ein entsprechender Antrag des UA MuV / BA (siehe auch TOP 6.3.4.7) - eine simple Geschwindigkeitsbegrenzung ist mehrfach begründet abgelehnt worden. Eventuell den TOP 6.3.4.7 dazu heranziehen und als Rückmeldung an die Bürger geben.

Ergänzung durch Fraktion B90/Die Grünen: Information an Bürger, dass wegen der derzeit geltenden Bestimmungen der StVO nach Auskunft der Verwaltung Tempo 30 leider nicht angeordnet werden kann.

Der Antragssteller ist anwesend; ihm wird das Wort erteilt.

Er hätte gerne eine Antwort warum dies die StVO nicht hergibt.

Er zeigt nochmals die Situation auf und fordert vom BA mehr zu unternehmen.

Dr. Kaiser gibt den Inhalt des Antwortschreibens auf den früheren Antrag wieder und bietet an dies an den Bürger weiterzuleiten. Die Ablehnung der Reduzierung erfolgte aufgrund der vorliegende Gegebenheiten bezüglich der Schule i.V.m. den Altersstufen. Der Bürger gibt an, dass dort auch ein Kindergarten bzw. eine Einfahrt zu diesem vorhanden ist. Frau Dullinger-Oßwald sieht dadurch eine veränderte Situation und ein Argument den Antrag nochmals weiterzuleiten.

Vorschlag durch Hr. Palm: Auftrag an die Verwaltung das Anliegen nochmals zu prüfen, da nun eine veränderte Situation vorliegt bzw. bekannt wurde, dass ein Kindergarten vorhanden ist.

Es wird über das Vorgehen gem. Vorschlag Herr Palm abgestimmt:

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.8. Verunreinigung des Parks am Friedhof am Perlacher Forst
Antrag zur Erbauung/Aufstellung von Toiletten;
Bürgeranliegen vom 18.12.2020 (FF UA Umwelt)

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA 17einstimmig, dem Bürger zu schreiben, dass im Friedhof Toiletten vorhanden sind und die Verschmutzung weiterhin beobachtet wird; Die Toiletten müssten besser beschildert werden
Frau Wehmeyer präzisiert die Empfehlung: Es gibt des Weiteren auch eine öffentliche Toilette in der Schwanenseestraße

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.9. fehlende Freischankflächenmarkierung / dicht nebeneinander speisende Gäste an Tischen trotz Corona-Einschränkungen
- Bürgeranliegen vom 08.12.2020 -
(FF UA lokale Wirtschaft und Arbeit)

Empfehlung:

Der UA Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA17 die sofortige Weiterleitung an die Bezirksinspektion.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.10. Verkehrssituation in der Stadelheimerstraße (Schwerlastverkehr, Raser, Poser, Verkehrsaufkommen "unerträglich")
- Bürgeranliegen vom 08.12.2020 -
(FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Unklare Problembeschreibung und Aufgabenstellung für den BA; trotzdem Weiterleitung an PI 23 und / oder KVR um Einschätzung und Stellungnahme, ggfs. Vorschläge zur Problemlösung. Info an Antragsteller.

Ergänzung durch Fraktion B90/Die Grünen: Schließen uns an mit folgenden Spezifizierungen betr. die Einschätzung der PI 23 bzw. der Verwaltung:

1. Verkehrsmenge (Verkehrszählung)
2. Ausmaß möglicher Umgehungen des LKW-Durchfahrtsverbots
3. Bitte um Sachstandsbericht zwecks Beantwortung der Stadtrats-DS 14-20/A06907
(<https://www.muenchen-transparent.de/dokumente/5929963/datei>).

Es wird über die Empfehlung inkl. den Spezifizierungen der Fraktion B90/Die Grünen abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.11. Verkehrsbelastung Marklandstraße - LKW-Fahrverbot / Verschmälerungen
- Bürgeranliegen vom 04.01.2021 -
(FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Trotz sehr individueller Einschätzung der Situation durch die Antragsteller Weiterleitung KVR und PI 23 mit der Bitte um Einschätzung und Stellungnahme, ggfs. Verkehrsbeobachtung über einen relevanten Zeitraum. Info an Antragsteller.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.12. Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen am Katzenbuckel (Franz-Eigl-Weg)
- Antrag des Elternbeirates der Grundschule an der Weißenseestraße vom 04.01.2020 -
(FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Die Örtlichkeit ist öffentlicher Grund und kein Bestandteil des Schulgeländes. Aus eigener Ortskenntnis kann ich die Schilderung des Antragstellers nur schwer nachvollziehen. Weiterleitung an KVR / Planungsreferat / Gartenbau mit der Bitte um Einschätzung der Gefahrenlage und ggfs. Lösungsvorschlägen. Entsprechende Info an Antragsteller.

Ergänzung durch Fraktion B90/Die Grünen: Schließen uns dem Vorschlag

an, soweit keine Durchfahrtsperre errichtet werden soll.

Es wird über die Empfehlung inkl. Zusatz durch Fraktion B90/Die Grünen abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.13. Einrichtung eines Fahrradstellplatzes am Katzenbuckel
- Antrag des Elternbeirates der Grundschule an der Weißenseestraße vom 04.01.2020 -
(FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Zustimmung und Unterstützung des Antrages, zugleich Weiterleitung an das KVR / Gartenbau mit der Bitte um Kontaktaufnahme zum Antragsteller zur Präzisierung einer realistischen Abstellmöglichkeit. Entsprechende Info an Antragsteller.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.14. Antrag auf 200 Ferienpässe und 50 Familienpässe für das Jahr 2021/2022
- Antrag des Elternbeirates der Grundschule an der Weißenseestraße vom 04.01.2020 -
(FF UA FSA)

Empfehlung:

Der Vorsitzende des UA FSA fasst die Empfehlungsbeiträge zusammen macht folgenden Vorschlag: Die Verwaltung wird gebeten dem Elternbeirat zu schreiben, dass der BA den Antrag im Blick behält und dies bei der nächsten Verteilung der Ferienpässe berücksichtigt. Dahingehend: Vertagung bis zur nächsten Verteilung.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.15. Unterstützung bei der Realisierung dringend benötigter, nachhaltiger Maßnahmen zur Verkehrssicherheit rund um das Gelände der Weißenseegrundschule an Traunsteiner Straße sowie Weißenseestraße
- Antrag des Elternbeirates der Grundschule an der Weißenseestraße vom 04.01.2020 -
(FF UA Mobilität und Verkehr)

Empfehlung:

Siehe auch 6.3.4.12 oder Antrag 6.3.5.4).

Der BA hatte schon vor Monaten in zahlreichen Diskussionen und Ortsterminen alle unter 2.1.2.15 (wie auch unter 6.3.4.12 oder im Antrag 6.3.5.4 genannten) Lösungsvorschläge der komplexen Verkehrsproblematik erörtert und daraus einen Antrag formuliert, der die Sperrung der Weissenseestrasse vor dem Hotel Motel One für den abfließenden Verkehr durch eine Einbahnstrassenregelung vom Mittleren Ring aus vorsah. Dies wäre nach unserer damaligen einstimmigen BA-Meinung sowohl eine elegante wie auch sehr effizient Lösung zur sofortige Beendigung des Schleichverkehrs durch die Weissenseestrasse / Traunsteiner Strasse gewesen und hätte alle geschilderten Problemlagen beseitigt. Leider haben das KVR / Planungsreferat / PI 23 aufgrund von Verkehrssicherheitsbedenken die Lösung "unechte Einbahnstrasse" an der Weissenseestrasse im Kreuzungsbereich mit der Untersbergstrasse vorgezogen und aus verschiedensten Gründen bisher nur unzulänglich umsetzen können. Ich favorisiere nach wie vor die vom BA geforderte Lösung. Das Abweichen von dieser Lösung wurde uns verspätet mitgeteilt (z.B. durch mail an

mich statt an die BA-Geschäftsstelle). Dieser Sachverhalt sollte dem Antragssteller mitgeteilt werden. TOP 2.1.2.15 wie auch die TOPs 6.3.4.12 und 6.3.5.4 sehe ich somit als Ausdruck der Dringlichkeit einer Lösung wie schon vom BA gefordert. Ich habe dem PR und der PI 23 schon vor Wochen das Angebot gemacht (per cc-mail an alle UA-Mitglieder), über einen erneuten Ortstermin endlich zu einer Klärung zu kommen und damit "die Kuh vom Eis" zu holen. Inhaltlich wie formal ist 2.1.2.15 deshalb zur Zeit nicht sinnvoll und vorerst nicht zu unterstützen, stattdessen plädiere ich für eine erneute Vorlage unseres BA-Antrages verbunden mit einer "Rüge", daß er nicht ordnungsgemäß behandelt wurde (nach meiner Aktenlage).

Ergänzung der Fraktion B90/Die Grünen:

1. Dass immer wieder Anfragen und Anträge zum Komplex Weißenseestr. eingehen, unterstreicht die (steigende ?) Virulenz des Problems. Es ist nicht Aufgabe des BA, dieses Problem für die Verwaltung durch Ablehnung oder Nichtbehandlung von zu lösen.
2. Es steht uns nicht an, sachlich begründete Anträge gewählter Elternbeiräte uns nicht zumindest soweit zu eigen zu machen, dass wir sie nicht an die Verwaltung weiterleiten würden. Daher: Weiterleitung an die Verwaltung. (Info K.N. ergänzend: Weiterleitung erfolgte schon incl. Einladung zu einem Ortstermin lt. bekannter email v.11.1.21, 11:25)

Es erfolgt eine Diskussion: Dieses Thema wird als sehr komplex erachtet und eignet sich nicht für eine Vorberatung im Umlaufverfahren eines Unterausschusses. Es empfiehlt sich die Thematik zu vertagen und zunächst den Ortstermin abzuwarten. Weiter empfiehlt das Plenum auch dem UA FSA in diese Thematik einzubinden. Es wird eine Vertagung empfohlen.

Es wird über die Vertagung abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.16. Sicherer und freier Durchgang für Schulweg der Schulkinder Ichoschule (Ecke Deisenhofener Straße/Tegernseer Landstraße)
- Bürgeranliegen vom 31.12.2020 -
(FF UA FSA)

Empfehlung:

Die Verwaltung gibt den Hinweis, dass die Antragsstellerin am 15.01.21 nochmals eine Email sendete. Frau Dullinger-Oßwald liest ein Zitat aus dieser Email vor:

„Ich konnte im ersten Schritt sehr viel mit der Praxis direkt klären, im Moment ist die Situation entspannter. Ich würde mich noch mal melden, wenn die MS Mahmen (sic!) der Praxis nicht mehr greifen. Sie können den Punkt also vorerst von der Agenda nehmen. [...]“

Das Plenum stimmt ab, den Punkt nicht zu behandeln und die Verwaltung zu bitten der Bürgerin einen Rückmeldung hierüber Bescheid zu geben.

einstimmig Zustimmung

- 2.2** **Behördenvertreter**
2.2.1 **Vortrag städtischer Referate**
2.2.2 **Fragen an die Polizei**

2.3 Bericht der Vorsitzenden

14.01.2021 BA-Vorsitzenden-Treffen

In erster Linie ging es darum, wie können wir virtuelle UA-Sitzungen abrechnen. Herr Reiter hat diesbezüglich ein Schreiben an die bayerische Staatsregierung verfasst. Mal schauen was raus kommt. Ansonsten bleibt es dabei: Beschlussfassungen nur in Präsenz. Extra Webex-Accounts können gemietet werden. Diese können aus dem Verwaltungskonto bezahlt werden.

18.01.2021 – Ortstermin am Kolumbusplatz zur „Stau-Schall-Wand“

19.01.2021 – Ortstermin in der Werinherstraße mit dem Gartenbauamt, Frau Griesmeier.

Die Vorsitzende liest einen Vorschlag zur Stellungnahme des BA 17 bezüglich der „Stau-Schall-Wand“ vor und fragt ob der BA 17 einverstanden ist diese über die Verwaltung an den Vorsitzenden des BA 18 abgegeben werden kann:

Es wird abgestimmt ob die Verwaltung beauftragt wird die Stellungnahme des BA17 an den BA18 zu senden.

mehrheitliche Zustimmung

2.4 Bericht aus dem Stadtrat

2.5 Sonstiges

3. Berichte der Beauftragten

3.1 Kinderbeauftragte/r

3.2 Jugendbeauftragte/r

siehe Anlage

3.3 Inklusion (Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung)

3.4 Gleichstellungsbeauftragte/r

3.5 Beauftragte/r gegen Rechtsextremismus

3.6 Beauftragte/r für Integration

3.7 Internetbeauftragte/r

3.8 Seniorenbeauftragte/r

3.9 Mieterbeirätin / Mieterbeirat

~~3.9.1. Mieterbeiratswahl 2021 Entsendung von stimmberechtigten Mitgliedern
Benennung von 2 Personen (m/w/d) durch den BA
– Schreiben des Sozialreferates vom 28.10.2020 –~~

3.10 Baumschutz (Einzelfälle und Bauvorhaben)

3.10.1. Waldmünchener Str. 3

Empfehlung:

Zustimmung der Fällung, mit der Maßgabe eine Ersatzpflanzung vorzunehmen.

einstimmig Zustimmung

3.10.2. Holtzendorffstr. 33A

Empfehlung:

Zustimmung der Fällung, verbunden mit der Bitte den Baumstamm halbhoch stehen zu lassen, als neuer Lebensraum für Vögel und Insekten. Auf eine Ersatzpflanzung kann aus Platzgründen verzichtet werden

einstimmig Zustimmung

3.10.3. Untersbergstr. 8

Empfehlung:

Zustimmung zur Baumveränderung, da es sich lediglich um einen Zuschnitt von zwei Ästen handelt.

einstimmig Zustimmung

3.10.4. Kiesmüllerstr. 17
(Genehmigung der UNB)Empfehlung:

Kenntnisnahme

einstimmig Zustimmung

4. Anträge/Anfragen4.1. Interfraktioneller Antrag des BA 22: Virtuelle Tagung der Unterausschüsse
(alle UA)Empfehlung:en

UA BPW: empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung

UA FSA: empfiehlt Zustimmung.

UA MUV: empfiehlt Zustimmung.

UA Wirtschaft: empfiehlt dem BA17 sich dem Antrag anzuschließen

UA Umwelt: empfiehlt dem BA 17 einstimmig die zustimmende Kenntnisnahme

einstimmig Zustimmung

5. Budget**5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse**5.1.1. (E) Stadtbezirksbudget
Poesieboten e.V.
Gedicht des Monats von Dez. 2020 – Dez. 2021
1.960,00 € / Az. 0262.0-17-0265
(FF UA Kultur)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01801

Empfehlung:

Zustimmung, da Restfinanzierung bereits in der Sonderausschusssitzung des BA im Dez. 2020 in Aussicht gestellt wurde.

Einstimmig beschlossen.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.2. (E) Stadtbezirksbudget
Hidalgo gGmbH
Kunstlied-Festival „Street Art Song“ am 11.09.2021
1.000,00 € / Az. 0262.0-17-0266
(FF UA Kultur)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02122

Empfehlung:

Zustimmung, für den evtl. Corona bedingten Ersatztermin im Mai 2022 muss allerdings ein neuer Antrag gestellt werden, sofern noch Mittel vorhanden sind. Falls der anberaumte Termin Corona bedingt abgesagt werden müsste, soll der Antrag deshalb zurückgezogen werden, um die Mittel nicht zu blockieren. Einstimmig beschlossen.

Anmerkung: Herr Palm verlässt für die Abstimmung den Raum, da er womöglich befangen sein könnte.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.3. (E) Stadtbezirksbudget
QuarterM gGmbH
Stadtteilladen Giesing vom 01.01. - 31.12.2021
18.000,00 € / Az. 0262.0-17-0271
(FF UA FSA)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02267

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt Zustimmung.

Frau Wehmeyer fragt nach, „ob das eine einmalige Zahlung ist, oder jedes Jahr notwendig wird.“

Der SPD-Fraktion ist es wichtig herauszustellen, dass es sich, im Falle einer Zustimmung, um eine einmalige Bezuschussung handelt. Auch die CSU-Fraktion sieht es kritisch sollte es sich als Dauerbezuschussung herausstellen. Herr Lorenz empfiehlt am Jahresende genau zu prüfen, was dieser Zuschuss gebracht hat und daraufhin zu entscheiden wie man im nächsten Jahr mit einem etwaigen erneuten Antrag umgeht.

Die Vorsitzende stellt klar, dass es sich bei diesem Antrag um einen Antrag für das Jahr 2021 handelt. Ob weitere Zuschüsse im nächsten Jahr / den nächsten Jahren erforderlich sind, kann aktuell nicht gesagt werden. Es kommt dabei auch auf die Stadtratsentscheidung an. Was ggfs. in Zukunft auf den BA 17 zukommen könnte, kann mit Sicherheit im kommenden Termin mit Frau Schiwy geklärt werden. Die Vorsitzende erklärt, dass dieses Projekt von sehr vielen Seiten gewünscht wurde und man es zunächst angehen lassen sollte. Hierfür ist eine Zustimmung zu diesem Antrag notwendig.

Es wird über den Antrag in gestellter Form abgestimmt:

einstimmig Zustimmung

- 5.1.4. (E) Stadtbezirksbudget
Init. "Decamerone 2020"
Decamerone 2020 vom 02.01. - 31.03.2021
3.653,73 € / Az. 0262.0-17-0270
(FF UA Kultur)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02268

Empfehlung:

Zustimmung für die beiden Veranstaltungen im Februar 2021 im Giesinger Bahnhof. Es muss dann allerdings ein neuer Antrag gestellt werden, sofern noch Mittel vorhanden sind. Falls der anberaumte Termin Corona bedingt abgesagt werden müsste, soll der Antrag deshalb zurückgezogen werden, um die Mittel nicht zu blockieren.

Einstimmig beschlossen.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.5. (E) Stadtbezirksbudget
Sozialstation Berg am Laim und Trudering gGmbH
Anschaffung Laptops
810,00 € / Az. 0262.0-17-0269
(FF UA FSA)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02269

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.6. (E) Stadtbezirksbudget
Förderverein der Grundschule an der Balanstraße
Räume in St. Bernhard für die Mittagsbetreuung von Mitte November 2020 bis Juli 2021
930,00 € / Az. 0262.0-17-0268
(FF UA FSA)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02271

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.7. (E) Stadtbezirksbudget
Nachbarschaftstreff Giesing (QuarterM gGmbH)
Anschaffung Lastenrad
3.200,00 € / Az. 0262.0-17-0272
(FF UA Umwelt)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02278

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA 17 einstimmig den Antrag auf Februar zu vertagen; Antragsteller soll zunächst klären, ob sie die städtischen Fördermittel (1.000 €) beziehen können

Es kommt zu einer Diskussion bezüglich der möglichen Fördermittel durch die LHM. Das Plenum schlägt eine Vertagung über die Entscheidung vor. Zunächst soll geklärt werden, ob der Antragsteller einen Fördermittelantrag eingereicht hat.

Es wird über eine Vertagung abgestimmt:

einstimmig Zustimmung

- 5.1.8. (E) Stadtbezirksbudget
Nachbarschaftstreff Giesing (QuarterM gGmbH)
Computer- und Handysprechstunde vom 01.01. - 31.12.2021
825,00 € / Az. 0262.0-17-0273
(FF UA FSA)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02279

Empfehlung:
Der UA FSA empfiehlt Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.9. (E) Stadtbezirksbudget
J.E.W.S. Jews Engaged With Students e.V.
Faces for the Names im BA 17 vom 27.01. - 27.02.2020
2.025,00 € / Az. 0262.0-17-0275
(FF UA Kultur)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02293

Empfehlung:
Grds. Zustimmung zu dem Antrag. Empfehlung an den Antragsteller: Die Veranstaltung sollte im März oder April stattfinden, da dann das Projekt besser wahrzunehmen ist als in den Wintermonaten. Es ist kein neuer Antrag erforderlich, sofern der Antragsteller mit der Verschiebung einverstanden ist.
Einstimmig beschlossen.

Anmerkung: Herr Schmitt-Geiger enthält sich der Abstimmung aufgrund Befangenheit.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.10. (E) Stadtbezirksbudget
103er - Freizeittreff Obergiesing, KJR München-Stadt
Theatertage 2021 vom 22.-26.11.2021
3.300,00 € / Az. 0262.0-17-0277
(FF UA Kultur)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02468

Empfehlung:
Zustimmung mit der Auflage, dass bei Corona bedingter Absage der Veranstaltung der Antrag zurückgezogen wird, um die Mittel nicht zu blockieren und für einen neuen Termin ein neuer Antrag gestellt wird, sofern noch Mittel vorhanden sind.
Einstimmig beschlossen.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.11. (E) Stadtbezirksbudget
Initiative „Künstler*in“
Aktion „Jeder Mensch ist ein*e Künstler*in“ vom 01.01.2021 – 31.12.2021
1.963,60€; Az. 0262.0-18-0228
(FF UA Kultur)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02470

Empfehlung:
Die Veranstaltung am 9.1. kann nach den einschlägigen Förderrichtlinien nicht bezuschusst werden, da sie vor einer möglichen BA-Entscheidung stattfindet.
Die Veranstaltung am 28.1. erscheint aufgrund der zu diesem Zeitpunkt gelten-

den Corona Regeln nicht durchführbar. Insgesamt wird empfohlen, den Antrag zurückzuziehen, und nach Lockerung bzw. der Corona bedingten Beschränkungen einen neuen Antrag zu stellen und dabei vorsorglich auch ein belastbares Hygienekonzept einzureichen.

Einstimmig beschlossen.

einstimmig Ablehnung

5.2 Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen
5.3 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

5.4 Sonstiges

- 5.4.1. Sachbericht zum Projekt "Was glaubst du denn?" des Giesinger Mädchen* Treff gefördert durch das Stadtbezirksbudget des Stadtbezirks 17

Empfehlung:
 Kenntnisnahme

- 5.4.2. Kurzbericht über die bezuschusste Aktion 2020 des BA 17 durch Spielen in der Stadt e.V.

Empfehlung:
 Kenntnisnahme

6. Unterausschüsse

6.1 UA Bau/Planung/Wohnen

6.1.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.1.3.1. Wirtstr. 20 - Anhebung des Dachstuhls zur Erhöhung eines Wohngebäudes um ein Stockwerk einschl. DG-Ausbau – VORBESCHIED

Empfehlung:
 Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.2. Stadelheimer Str. 39 - Errichtung eines Stadthauses (13 WE) mit 3 Ladeneinheiten und Tiefgarage

Empfehlung:
 Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.3. Eslarner Str. 36, Umbau und Erweiterung Doppelhaushälfte mit Neubau Garage - VORBESCHIED -

Empfehlung:
 Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung und ergänzende Ersatzpflanzungen zu fordern

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.4. Tegernseer Landstraße 83, Nutzungsänderung einer Wettannahmestelle in ein Wettbüro

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Ablehnung.

Der Empfehlung des UA wird:

einstimmig zugestimmt

- 6.1.3.5. Gemeinde Unterhaching;
BebPl. Nr. 164A/2019 für das Gewerbegebiet Unterhaching (Zone A);
Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

- Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung -

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Ablehnung da wir und der von Joachim Lorenz n.g. formulierten Begründung anschließen:

Begründung:

Das Bebauungsplanverfahren wird im sog. vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch durchgeführt, d..h. es gibt keine Umweltprüfung nach §2a Baugesetzbuch und keine umfassende Bürgerbeteiligung nach §3 Baugesetzbuch. Auch wenn es sich bei diesem Bebauungsplan "nur " um eine Verdichtung eines bereits bestehenden Gewerbegebiets handelt, sind immerhin Gebäudehöhen von 21 m vorgesehen und dies unmittelbar am Rand des Regionalen Grünzugs bzw. der Frischluftschneise "Hachinger Tal" und zwar an seiner schmalsten Stelle. Eine solche Verdichtung unmittelbar am Rand des Regionalen Grünzugs "Hachinger Tal" verlangt ein ordentliches Bauleitplanverfahren und dabei auch die Berücksichtigung der Ergebnisse des kurz vor Auftragsvergabe stehenden mikroklimatischen Gutachtens für das Hachinger Tal.

Die Gemeinde Unterhaching macht sich völlig unglaubwürdig, wenn sie einerseits die Gewerbegebietsplanungen der Gemeinde Neubiberg auf dem Kapellenfeld ablehnt und andererseits nur wenige hundert Meter südlich eine städtebaulich fragwürdige Verdichtung am Rand des Grünzugs - und zwar an der schmalsten Stelle - vorsieht.

Der Empfehlung des UA wird:

einstimmig zugestimmt

6.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.1.4.1. Vollzug der Satzung der LHM über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum
- Schreiben des Sozialreferates vom 25.11.2020 -

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.2. (U) Wege aus der Wohnungsnot (Ziffer 1 und 2)
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02257 der
Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem am 08.11.2018
Wege aus der Wohnungsnot (Ziffer 1 und 2)
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02257 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbe-
zirkes Trudering vom 08.11.2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00445

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.3. (U) Handlungsraum 3 „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“
Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Modellprojekt "Smart Cities Smart Re-
gions - Kommunale Digitalisierungsstrategien für Städtebau und Mobilität der
Zukunft" des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01483

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.4. (U) Beschlussvollzugskontrolle (BVK)

Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse
des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und
der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum
vom 01.01.2020 – 30.06.2020
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01713

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.5. (U) Projektantrag Nationale Stadtentwicklungspolitik
Post-Corona-Stadt: "Parkmeilen - Gemeinsam multicodierbare Freiräume ent-
wickeln"
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01769

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.6. (U) Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre
2020 - 2024
Infrastrukturversorgungskonzept 2020 - 2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01214

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.7. (U) Neubestellung des Heimatpflegers
der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters
Anpassung der Aufwandsentschädigung,
Änderung der Satzung für die*den Heimatpfleger*in der Landeshauptstadt
München (Heimatpfleger*insatzung)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00893

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.8. (U) Städtisches Stadion an der Grünwalder Straße;
Ergebnis des Vorbescheidverfahrens
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01945

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.9. Liste der Bauvorhaben im 17. Stadtbezirk in der Zeit vom 06.11.2020 bis
13.12.2020

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 folgende Baufälle anzufordern:

Kiefernstr. 4a

Balanstr. 394

Obernzellerstr. 8

einstimmig Zustimmung

- 6.1.4.10. (U) Eine städtebauliche Erhaltungssatzung gem. §172 Satz 1 Nr. 1 BauGB für
das Gebiet der sog. "Ami-Siedlung" erlassen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00916

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.11. (U) Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH)
„Connected Urban Twins (CUT) – Urbane Datenplattformen und Digitale Zwi-
linge für integrierte Stadtentwicklung“ im Rahmen der Förderung „Modellprojek-
te Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02022

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.12. Barrierefreien Zugang zum Kurt-Mahler-Saal im Kulturzentrum Giesinger-Bahn-
hof schaffen!
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00637

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.13. (U) Mehrjahresinvestitionsprogramm
für die Jahre 2020
- 2024
Gliederungsziffern
3601 Natur- und Denkmalschutz
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
6101 Stadtentwicklungsplanung
6110 Lokalbaukommission
6130 Stadtplanung
6150 Städtebauförderung
6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung

Stellungnahmen zu den Anträgen der
Bezirksausschüsse 2, 6, 7, 9, 20 und 21
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01215

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

6.1.5

Anträge

6.1.6

Sonstiges

6.2

UA Familie/Soziales/Ausbildung

6.2.1

Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.2

Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.2.3

Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.2.3.1.

Unterlagen zur Bewerbung für das REGSAM - Schwerpunktthema INKLUSION
- Schreiben des Sozialreferates vom 14.12.2020 -

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Vertagung in die nächste Sitzung.

einstimmig Zustimmung

6.2.4

Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.2.4.1.

(U) Erweiterung des Nachbarschaftstreffs Giesing um
einen zweiten Standort in der Tegernseer
Landstraße 113

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01808

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

6.2.4.2.

Rückmeldung Ortstermin Baureferat-AKIM-Anwohner*innen Scharfreiterstraße
2 Grünanlage
- Schreiben des Sozialreferats vom 27.11.2020 -

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

6.2.4.3.

(U) Haushaltsplan 2021 - Produkt- und zielorientierte Ansätze
Zuschussnehmerdatei 2021
Vollzug des Haushaltsplanes 2021
für den Bereich "Förderung freier Träger"
des Stadtjugendamtes

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01748

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

6.2.4.4.

(U) Investitionskostenförderung beim Bau
nichtstädtischer Kindertageseinrichtungen
sowie Zuwendung nach der Richtlinie zur
Förderung von Investitionen im Rahmen des
Investitionsprogramms

"Kinderbetreuungsfinanzierung"
2017 bis 2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01825

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

- 6.2.4.5. Kündigung der Nutzung der Betriebssportanlage der SWM an der Lauensteinstr. 9 für den Schulsport der Mittelschule an der Cincinnatistraße
- Schreiben der SWM vom 17.11.2020 -

Empfehlung:

Der UA Vorsitzende fasst die Stellungnahmen der Mitglieder zusammen und empfiehlt die bedauerliche Kenntnisnahme.

Es wird vorgeschlagen einen Auftrag an die Verwaltung zu stellen, beim RBS folgendes nachzufragen: „Der BA 17 bittet um Auskunft wo die Mittelschule an der Cincinnatistraße den Schulsport künftig abhalten soll. Außerdem würden wir uns freuen, sollte es eine Planung bezüglich der Neubebauung dieser Fläche geben, uns diese zukommen zu lassen, bzw. diese Bitte an das zuständige Referat weiterzuleiten.“

einstimmig Zustimmung

- 6.2.4.6. Auswahl der REGSAM-Schwerpunktgebiete ab 2021
- Schreiben des Sozialreferates vom 07.12.2020 -

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

- 6.2.4.7. AKIM – Allparteiliches Konfliktmanagement in München: Bericht 2. Halbjahr 2020

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

- 6.2.4.8. Zeitgemäße Wohnform im Alter
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01134

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Kenntnisnahme

6.2.5 Anträge

- 6.2.5.1. Direktoriums-Formulare in "Leichter Sprache"
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 04.01.2021 -

Empfehlung:

Der UA FSA empfiehlt die Zustimmung

Die Verwaltung bittet um das Wort:

Dieser Antrag wurde bereits von mind. einem anderen BA eingebracht. Es ist hierzu bereits ein Schreiben an die BA vorbereitet, welches jedoch noch abgestimmt werden muss. Die Verwaltung bittet daher um Vertagung dieses Punktes.

Das Plenum diskutiert die Bitte der Verwaltung und entscheidet sich auf diese

Bitte einzugehen. Dies hat den Vorteil den Antrag ggfs. in Bezug auf das Schreiben der Verwaltung nochmals zu modifizieren. Das Plenum stellt klar, dass sollte es zu keinem Schreiben kommen, oder es nicht auf die Punkte des BA-Antrags genau eingehen, den Antrag im Februar nochmals zur Diskussion zu stellen und hierüber abzustimmen. Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis und bedankt sich. Es wird über die Vertagung abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

6.2.6

Sonstiges

6.3

UA Mobilität und Verkehr

6.3.1

Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.3.2

Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.3.2.1.

Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018 über die Projektplanung

Projektname: General-Kalb-Weg zwischen Cincinnatistraße und Lincolnstraße

Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten vom 19.01.2021

Empfehlung:

Zustimmung

einstimmig Zustimmung

6.3.3

Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.3.3.1.

Wegenetz Obergiesing, Veröffentlichung der Untersuchungsergebnisse im Sanierungs-

gebiet "Tegernseer Landstraße /Chiemgaustraße" Nahmobilität im Bereich der „Sozialen Stadt“ Giesing

- Beschlussentwurf des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.12.2020 -

Empfehlung:

Schaffung einer fußgängerfreundlichen Verbindung zwischen dem Grünband der AGFA-Siedlung und dem Weissenseepark sowie Schaffung einer gleichgearteten "FußgängerInnen-Furt" vom Weissenseepark zum Katzenbuckel, (siehe auch diesen speziellen Teil des Antrages unter TOP 6.3.5.4).

Die Fraktion B90/Die Grünen hat hierzu 4 Vorschläge. Es handelt sich lediglich um Prüfungen; Dr. Kaiser stellt diese dem Plenum vor:

1. Die Vorlage verweist darauf, dass eine Reihe von Maßnahmen (unter 5.2) bei einer zeitnahen Umsetzung ggf. noch durch Fördermittel mitfinanziert werden kann. Die Vorlage stellt diese Tatsache lediglich fest.

Empfehlung: Der BA bittet, dass die erforderlichen Schritte für eine Umsetzung der Vorschläge unter 5.2 zeitnah eingeleitet werden.

2.. Unter 5.5 sind sechs als wünschenswert eingestufte Einzelmaßnahmen aufgeführt (Maßnahmen Nr. 135, 416, 515, 527, 601 und 606), die ebenfalls im Sanierungsgebiet liegen und ggf. noch gefördert werden könnten.

Empfehlung: Der BA bittet zu prüfen, ob die Maßnahmen Nr. 135, 416, 515, 527, 601 und 606 nicht auch noch in das Verfahren unter 5.2 eingestellt werden können.

3. Für den Bereich um den St.-Martin-Platz sollen die Vorschläge in eine geplante städtebauliche Bedarfsanalyse eingebracht werden.

Empfehlung: Der BA begrüßt die Durchführung einer städtebaulichen Bedarfs-

analyse und bittet um frühzeitige Information und Beteiligung an dem Prozess.
 4. Zahlreiche in der Studie vorgeschlagene Maßnahmen wurden aber fallengelassen bzw. nicht weiterverfolgt. Oft war dabei das Argument, dass eine „verkehrliche Neugliederung“ (= Wegfall von Fahrspuren bzw. Stellplätzen erforderlich sei). Mit Übernahme der beiden Bürgerbegehren durch den Stadtrat müssen diese Vorschläge aber neu bewertet werden.

Empfehlung: Der BA bittet darum, jene Vorschläge der Studie, die wegen erforderlicher verkehrlicher Neugliederung nicht zu verwirklichen waren, daraufhin zu dürfen, ob angesichts der Zielsetzungen der vom Stadtrat übernommenen Bürgerbegehren „Sauber sog i“ und „Radentscheid“ mittlerweile verkehrliche Neugliederungen angezeigt sind, die die Umsetzung ermöglichen. Den verworfenen bzw. nicht umgesetzten Radverkehrsmaßnahmen (unter 5.4) ist dabei besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Es wird über über die Vorschläge der Fraktion B90/Die Grünen abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.3.2. Planfeststellung nach § 18 AEG für das Bauvorhaben:
 Änderung (Erneuerung) Eisenbahnüberführung Werinherstraße, Bahn-km 1,633 der Strecke 5551
 München Ost-Deisenhofen in München
 - Tektur 1 und 2 -

Empfehlung:

Erfreute Zustimmung zur Planung: Die neue Brücke ermöglicht beidseitig voneinander getrennte Fuß- und Radwegführungen, da die freie Brückenbreite von 18 auf 27.2. Meter wächst.

- mit der Maßgabe, daß die DB aufgefordert wird, frühzeitig und ausreichend die Umgebungsbevölkerung über mögliche Lärmbelästigungen u.ä. zu informieren

einstimmig Zustimmung

6.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.3.4.1. (U) Autobahn Südring

Autobahnring um München schließen – Planungen zum Südring wieder aufnehmen

Antrag Nr. 14-20 / A 05163 von der CSU-Fraktion vom 29.03.2019, eingegangen am 29.03.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00515

Empfehlung:

Kenntnisnahme.

- 6.3.4.2. (U) Haushalt 2021 des Mobilitätsreferats
- Produkte
 - Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt
 - Investitionen
- Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01836

Empfehlung:

Kenntnisnahme.

- 6.3.4.3. (U) Vollständige Veröffentlichung der Verkehrsgutachten für den Münchener Osten
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00612
Empfehlung:
Kenntnisnahme.
- 6.3.4.4. Sharing ist caring - Nutzen statt besitzen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07663
Empfehlung:
Kenntnisnahme.
- 6.3.4.5. (U) Zwischenbericht Nahverkehrsplan
1. Weitere Infrastrukturbedarfe für den ÖPNV
2. Weiteres Vorgehen Themenfeld Infrastruktur
3. Vergabe von Gutachterleistungen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01848
Empfehlung:
Kenntnisnahme.
- 6.3.4.6. Verkehr McGraw-Graben - BAB 995
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00629
Empfehlung:
Kenntnisnahme.
- 6.3.4.7. Verkehrssituation in der Schlierseestraße - dauerhafte Verkehrsregelungen zur Unterbindung von Raserei schaffen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00932
Empfehlung:
Siehe hierzu auch TOP 2.1.2.7) Hier teilt uns das KVR mit, dass es für 'Erörterungen bzgl. der Reduzierung um jeweils eine Fahrspur nicht zuständig sei sondern das Planungsreferat (reicht unseren Antrag aber offenbar nicht selbsttätig dorthin weiter). Deshalb nicht nur Kenntnisnahme sondern erneute Antragstellung zu dem betreffenden Antragsunterpunkt an das Planungsreferat. Ansonsten wird mitgeteilt, daß KVR und PI 23 aus ihrer Sicht keine Notwendigkeit für eine 30km/h-Geschwindigkeitsbegrenzung sehen (Unfallgeschehen = 0)
 einstimmig Zustimmung (siehe Bürgeranliegen TOP 2.1.2.7.)
- 6.3.4.8. Grünpfeilschild mit Beschränkungen auf den Radverkehr - Information zum Stand der Einführung
- Antwort des KVR auf den StR-Antrag 14-20 / A04926 vom 07.12.2020 -
Empfehlung:
Kenntnisnahme.
- 6.3.4.9. Erfahrungsbericht Radlramadama
- Schreiben der P+R Park & Ride GmbH vom 09.12.2020 -
Empfehlung:
Kenntnisnahme.

6.3.4.10. Verkehrsberuhigung in der Setzbergstraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00931

Empfehlung:

Kenntnisnahme, dass das Anliegen noch unter Fristverlängerung bearbeitet wurde. Aufforderung / Bitte, sich erneut mit dem Anliegen der Anwohner/Bürger zu befassen, da die Sachverhalte des Schleichverkehrs durch die Setzbergstraße und des Ausweichverhalten vieler Fahrzeuge auf den von Anwohnern, Kindern und Parkbesuchern viel benutzten Fußweg nördlicherseits in den Ausführungen des KVR / der PI 23 unberücksichtigt blieb.

Fraktion B90/Die Grünen: Schließen uns an und bitten um eine Verkehrszählung.

Es wird über die Aufforderung inkl. der Beauftragung einer Verkehrszählung abgestimmt.

einstimmig Zustimmung

6.3.4.11. Verkehrssituation Tegernseer Landstraße (2.1.1./ 12-2020)
- Schreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.12.2020 -

Empfehlung:

Kenntnisnahme, dass die Planungen wohl dem Stadtrat in 1.Quartal 21 und dem BA im 2.Quartal 21 vorgelegt werden.

6.3.4.12. Traunsteiner Str. 4-8 / Weißenseestr. 45 - Antrag KVR auf weitere verkehrsordnende Maßnahmen
- Antrag des Referates für Bildung und Sport an das KVR vom 21.12.2020 -

Empfehlung:

Kenntnisnahme - (siehe auch TOPs 2.1.2.15 sowie folgend 6.3.5.4) – ohne weitere Veranlassung

6.3.4.13. Jahresgenehmigung für Arbeiten an Anlagen des ÖPNV/ Wartungsarbeiten Tram
- Schreiben des RGU vom 26.11.2020 -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

6.3.4.14. Sommerstraßen und Parklets im Jahr 2021
- Schreiben des Kreisverwaltungsreferates zur Information -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Grüne Fraktion: Kenntnisnahme und Bitte um Information über die Online-Veranstaltung an den UA MuV

6.3.4.15. Zeitplanung Tegernseer Platz und Tegernseer Landstraße Nord
- Schreiben des Baureferates vom 23.12.2020 zur Anlage zum Beschluss des BA 17 vom 29.04.2020, Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 18211 -

Empfehlung:

Kenntnisnahme der Zeitplanung (siehe auch TOP 6.3.4.11) aus Anlass des Bürgeranliegens "Heimgartenstrassenquerung").

6.3.5 Anträge

- 6.3.5.1. Verlängerung der Buslinie 220 Taufkirchen-Winning-Unterhaching-Giesing bis zum Ostbahnhof

Empfehlung:
Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.5.2. Die zu Zeiten des Berufsverkehrs eingesetzten Unterstützungsbusse der Linie 54 mögen bis zum Ostbahnhof verlängert werden!; Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung:
Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.5.3. Unterstützung des Antrags im BA16: "Krankenhauslinie anstelle einer neuen Tram zwischen Ostbahnhof bzw. Isartor und Neuperlach"
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 04.01.2021 -

Empfehlung:
Unterstützung.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.5.4. Weißenseestraße endlich sicher machen - Lebensqualität erhöhen!
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 05.01.2021 -

Empfehlung:

Wie schon oben ausgeführt (TOPs 2.1.2.15 und 6.3.4.12) - z.Zeit nicht weiter zu verfolgen, da kontraproduktiv zum alten BA-Antrag zur Schleichwegreduzierung. Unterstützenswert m.E. nach der Unterpunkt Verbindung Weissenseepark - Katzenbuckel (siehe auch TOP 6.3.3.1)

Grüne Fraktion:

1. Dass immer wieder Anfragen und Anträge zum Komplex Weißenseestr. eingehen, unterstreicht die (steigende ?) Virulenz des Problems. Es ist nicht Aufgabe des BA, dieses Problem für die Verwaltung durch Ablehnung oder Nichtbehandlung zu lösen.
2. Unser Antrag löst mehrere Probleme:
 - a) keine Anlieger*innen unmittelbar betroffen, alle gewünschten Verkehrsbeziehungen blieben erhalten.
 - b) Umgehungsverkehr wird verhindert.
 - c) Verkehrssicherheit für SuS wird deutlich erhöht.
 - d) Lärm- und Abgasbelastung wird verringert
 - e) Aufenthaltsqualität wird erhöht.
 - f) städtebauliche Aufwertung der Parkanlage.

Es wird nochmals auf die im TOP 2.1.2.15 geführte Diskussion verwiesen. Es sollte bis zum Ortstermin vertagt werden.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.5.5. Leben retten - Abbiegeassistenten unverzüglich verpflichtend einführen!
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 04.01.2021 -

Empfehlung:

Dieser Punkt konnte nicht im Vorfeld in einem UA besprochen werden. Es

kommt daher zu einer Diskussion:

B90/Die Grünen nahmen ein Unfall im Nachbarbezirk zum Anlass diesen Antrag zu stellen. Laut der Vorsitzenden sollte bei jedem Vorfall ein derartiger Antrag gestellt werden.

Herr Palm würdigt den Antrag sehr, findet die Thematik jedoch zu komplex um ohne Vorberatung im UA hierüber zu entscheiden. Er bittet um Vertagung, da die UA Mitglieder der SPD Fraktion sich damit auseinander setzen können. Es wird klar gestellt, dass es bei diesem Antrag nicht um eine Regelung durch die LHM geht, sondern um eine Art Beauftragung an den Oberbürgermeister Herr Reiter dies in den Städtetag weiterzugeben. Natürlich kann ein BA diese Angelegenheit nicht regeln, sondern nur Nachdruck aufbauen, dies über die nächst höhere Instanz weiter zu geben. Die Vorsitzende bestätigt dies.

Das Plenum stimmt über eine Vertagung ab, damit sich der UA Verkehr zur nächsten Sitzung beraten und eine Empfehlung abgeben kann.

einstimmig Zustimmung

6.3.6

Sonstiges

6.4

UA Umwelt und Gesundheit

6.4.1

Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.4.2

Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.4.3

Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.4.4

Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.4.4.1.

(U) "Grüne Stadt der Zukunft - Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt", gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Sachstand 2020 und Ausblick
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01492

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

6.4.4.2.

Wertstoffinseln
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00936

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

6.4.4.3.

Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen
- Schreiben des Baureferates vom 23.11.2020 -

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

6.4.4.4.

Grün statt Grau - Neue Bepflanzung der Grünstreifen in der Deisenhofener Straße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01121

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

- 6.4.4.5. Wertstoffinsel-Container in der St.Martin-Straße;
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01139

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

- 6.4.4.6. Die Stadt München stellt den Mitgliedern der BAs für die Sitzungen der Unterausschüsse und des Plenums FFP2-Masken zur Verfügung
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01271

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

6.4.5 Anträge

- 6.4.5.1. Antrag auf Begrünung der St.-Martin-Str. zwischen Tegernseer Landstr. und Herzogstrandstr, sowie eine Umgestaltung der Kreuzung St-Martin-Str. / Alpenstr. / Zugspritzstr.

"Grün statt Beton, sauberere Luft und mehr Lebensqualität in der St.-Martin-Straße in München"

- Vertagter Punkt 2.1.9. aus Sitzung vom 08.12.2020 -

→ siehe Bürgeranliegen 2.1.2.2.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Abstimmung:

Verweis auf den Punkt 2.1.2.2.

- 6.4.5.2. Mülltrennung in großen Wohnanlagen
- Anfrage der SPD-Fraktion vom 06.01.2021 -

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

6.4.6

Sonstiges

6.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

6.5.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.5.4.1. (U) Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00758

Empfehlung:

Kenntnisnahme

- 6.5.4.2. (U) Saisonale Stadträume

1. Anlass

2. Saisonale Umnutzung von Stadträumen in der städtischen Gesamtkonzeption

3. Saisonale Umnutzung - Beispiele aus anderen Städten
4. Sommerstraßen
5. Parklets
6. Personal- und Sachmittel
7. Behandlung der Anträge

Empfehlung:
Kenntnisnahme

- 6.5.4.3. Weihnachtsgottesdienst für Familien am 24.12.2020
- Ausnahmegenehmigung -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

- 6.5.4.4. Sammeldrehgenehmigung für "Aktenzeichen XY ... ungelöst" für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Empfehlung:
Kenntnisnahme

6.5.5

Anträge

6.5.6

Sonstiges

- 6.5.6.1. Anfrage für Zuschuss für Erinnerungskultur / Stadtteilspaziergänge
- Bürgeranliegen vom 11.12.2020 -

Empfehlung:
Die Antragstellerin wird gebeten, einen konkreten Antrag zu stellen, damit der BA das Projekt bewerten kann.

einstimmig Zustimmung

6.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

6.6.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.6.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.6.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.6.4.1. Anfrage Wettbüros im Stbz. 17
- Antwortschreiben des KVR vom 02.12.2020 -

Empfehlung:
Der UA Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA17 Kenntnisnahme mit dem Hinweis, dass Wettbüros auf das Missfallen des BA17 stoßen

einstimmig Zustimmung

- 6.6.4.2. Schank- und Speisewirtschaft "Sangam",
Werner-Schlierf-Str. 23
Antrag auf unveränderte Fortführung

Empfehlung:
Der UA Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA17 Kenntnisnahme.

6.6.5 Anträge

- 6.6.5.1. WLAN für Schulen und öffentliche Plätze im Bezirk
- Antrag der Fraktion B90 / Die Grünen vom 04.01.2021 -

Empfehlung:

Der UA Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA17 Zustimmung mit folgendem redaktionellem Änderungsvorschlag für den letzten Satz: " Da diverse Bildungseinrichtungen in unmittelbarer Nähe des Auguste-Kent-Platzes liegen, sollten sich diese die entstehenden Kosten teilen können."

einstimmig Zustimmung

6.6.6**Sonstiges****7.****Sonstige Fälle****7.1****Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung****7.2****Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen****7.3****Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

7.3.1.

- Abrechnung von virtuellen Sitzungen und Besprechungen
- Schreiben des Direktoriums vom 16.07.2020 -

Kenntnisnahme

7.3.2.

- Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Sitzungsbetrieb
hier: Unterausschusssitzungen für Januar 2021
- Schreiben des Direktoriums vom 16.12.2020 -

Kenntnisnahme

7.3.3.

- Strafbarkeit ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder bei Entgegennahme kostenloser Corona-Schnelltests
- Schreiben des Direktoriums vom 14.12.2020 -

Kenntnisnahme

8.**Termine, Ankündigungen, Verschiedenes****8.1****Termine der Sitzungen der Unterausschüsse****8.1.1****UA Bau/Planung/Wohnen****8.1.2****UA Familie/Soziales/Ausbildung****8.1.3****UA Mobilität und Verkehr****8.1.4****UA Umwelt und Gesundheit****8.1.5****UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport****8.1.6****UA lokale Wirtschaft und Arbeit****8.2****Ankündigungen****8.3****Verschiedenes****9.****Nichtöffentlicher Teil**

Für die Richtigkeit:
26.01.2021

gez.

gez.

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende im BA 17
Obergiesing-Fasangarten

Matthias Serwach
Direktorium HA II / BA – G Ost
(Protokoll)